

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT
AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

Rec'd PCT/PTO

2005

10/532281

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 15870/PCT ge	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 03/12356	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 05/11/2003
	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 06/11/2002
Anmelder Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der ...	

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 3 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☐ in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.

☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☐ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der **Bezeichnung der Erfindung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der **Zusammenfassung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der **Zeichnungen** ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 1

☒ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ keine der Abb.

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

EP 03/12356

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 G01N1/42 B01L9/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 7 G01N B01L A01N

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ, WPI Data

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 02 46719 A (HAGEDORN ROLF ;FUHR GUENTER (DE); FRAUNHOFER GES FORSCHUNG (DE); Z) 13. Juni 2002 (2002-06-13) Seite 30, Absatz 4 -Seite 32, Absatz 1; Abbildungen 23,24 ---	1-4,9, 10,12
X	GB 2 022 452 A (SHUPAK W) 19. Dezember 1979 (1979-12-19) Abbildungen 1,2 ---	1,5,6
X	US 5 415 282 A (KIENHOLZ CHARLES A) 16. Mai 1995 (1995-05-16) Abbildungen 2,4 ---	1
A	EP 0 411 224 A (CRYO CELL INTERNATIONAL INC A) 6. Februar 1991 (1991-02-06) das ganze Dokument -----	1-18

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

- *A* Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- *E* älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- *L* Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- *O* Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- *P* Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

& Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

18. März 2004

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

31/03/2004

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter:

Skowronski, M

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

EP 03/12356

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 0246719	A	13-06-2002	DE 10060889 A1	27-06-2002
			DE 10144925 A1	27-03-2003
			AU 1916302 A	18-06-2002
			WO 0246719 A2	13-06-2002
			EP 1340062 A2	03-09-2003
GB 2022452	A	19-12-1979	KEINE	
US 5415282	A	16-05-1995	KEINE	
EP 0411224	A	06-02-1991	US 4969336 A	13-11-1990
			AU 631160 B2	19-11-1992
			AU 4670589 A	07-02-1991
			AU 646224 B2	17-02-1994
			AU 6142490 A	11-03-1991
			AU 6164190 A	11-03-1991
			CA 2003863 A1	04-02-1991
			CA 2064591 A1	05-02-1991
			CN 1049225 A	13-02-1991
			EP 0411224 A2	06-02-1991
			EP 0485432 A1	20-05-1992
			IE 893748 A1	13-02-1991
			JP 3070958 A	26-03-1991
			JP 4507283 T	17-12-1992
			WO 9102202 A1	21-02-1991
			WO 9102203 A1	21-02-1991
			US 5022236 A	11-06-1991
			US 5029447 A	09-07-1991
			US 5125240 A	30-06-1992

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

PCT

An

v. BEZOLD & SOZIEN
z.H. Hertz, Oliver
Akademiestrasse 7
D-80799 München
GERMANY

EINGEGANGEN

- 8. März 2004
v. Bezold & Sozien

MITTEILUNG FÜR DIE KEIN
BESONDERES FORMBLATT VORGESEHEN IST

Absendedatum
(Tag/Monat/Jahr)

27/02/2004

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts

15870/PCT ge

ANTWORT FÄLLIG

siehe Punkt 1 unten

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/12356

Internationales Anmeldedatum
(Tag/Monat/Jahr)

05/11/2003

Anmelder

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der ...

1. ☐ **ANTWORT FÄLLIG** innerhalb von 30 ~~Monaten~~ Tagen ab obigem Absendedatum

☒ **KEINE ANTWORT FÄLLIG**

2. **MITTEILUNG:**

Der Anmelder wird darauf hingewiesen, daß sich die Erstellung des internationalen Recherchenberichts (IRB) für Anmeldungen, bei denen es sich nicht um Erstanmeldungen handelt, infolge des derzeitigen Arbeitsrückstands verzögern kann.

Obwohl die Frist zum Eintritt in die nationale Phase vor den Bestimmungsämtern gemäß Artikel 22 (1) PCT und den ausgewählten Ämtern gemäß Artikel 39 (1) PCT mit Wirkung vom 1. April 2002 (s. PCT-Gazette 44/2001 Abschnitt IV) auf 30 Monate nach dem Prioritätsdatum festgelegt wurde (vor dem EPA beträgt die Frist 31 Monate nach dem Prioritätstag - s. Regel 107 EPÜ in der mit Wirkung vom 2. Januar 2002 geänderten Fassung - ABl. EPA 8-9/2001, 373) **haben noch nicht alle PCT-Vertragsstaaten die notwendigen Änderungen an ihren nationalen Gesetzen vorgenommen und werden vorläufig weiterhin zum Eintritt in die nationale Phase eine Frist von 20/21 Monaten nach dem Prioritätsdatum setzen, wenn vor Ablauf der 19 Monate nach dem Prioritätsdatum kein Antrag gestellt wird** - siehe PCT-Gazette/PCT Newsletter auf der WIPO-Website unter <http://www.wipo.int/pct/en/index.html> für eine aktuelle Liste der geltenden Fristen.

In Anbetracht dessen wird das EPA als internationale vorläufige Prüfungsbehörde keine Gebühr für verspätete Zahlung gemäß Regel 58bis PCT erheben, falls die Bearbeitungsgebühr und die Gebühr für die vorläufige Prüfung der betreffenden Anmeldung nach Ablauf der Frist gemäß Regeln 57.3 und 58.1(b) PCT, **aber innerhalb eines Monats nach dem Tag der Absendung des IRB** entrichtet werden; das EPA wird folglich erst nach Ablauf dieser Einmonatsfrist eine Aufforderung nach Regel 58bis.1(a) PCT absenden. In den Fällen, in denen das EPA zur Zahlung aufgefordert und der Anmelder den fälligen Betrag nicht vollständig entrichtet hat, gilt der Antrag als nicht gestellt (Regel 58bis.1(b) - (d) PCT). Die Folge kann ein Rechtsverlust in den Bestimmungsstaaten sein, wenn die Frist zum Eintritt in die nationale Phase nach Artikel 22 PCT bereits abgelaufen ist (s. auch Artikel 37 (4) PCT).

Achtung: Falls der Anmelder statt des EPA ein anderes Amt als internationale vorläufige Prüfungsbehörde ausgewählt und besagte Gebühren nicht innerhalb der Frist gemäß Regeln 57.3 und 58.1(b) PCT entrichtet hat, ist jene Behörde zur unmittelbaren Anwendung von Regel 58bis.1(a) PCT berechtigt.

Für eventuelle Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Schließlich werden die Anmelder daran erinnert, daß mit Wirkung vom 3. Januar 2002 ein rationalisiertes PCT II-Verfahren angewandt werden kann, siehe ABl. EPA 11/2001, 539, und das EPA als ISA keine internationale Recherche zu einer Anmeldung durchführen wird, die lediglich ein Verfahren für eine geschäftliche Tätigkeit betrifft, siehe ABl. EPA 10/2001, 482. Die Anmelder sollten auch die Beschränkung der Zuständigkeit des EPA als ISA und IPEA auf bestimmten Gebieten der Technik bei bestimmten internationalen Anmeldungen berücksichtigen; weitere Einzelheiten siehe ABl. EPA 1/2002, 52 und PCT Newsletter 1/2001.

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL-2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

ISA/EP